

*Bitte bewahren Sie diese Mitteilungen auf. Sie sind Bestandteil des VARA-Jahresberichtes.*

Aarburg, 5. Oktober 2020

## VARA-Mitteilungen

Geschätzte Damen Herren

Gerne halten wir Sie mit diesem News Letter als Inhaber oder Betreiber von Kläranlagen über aktuelle Themen auf dem Laufenden.

### Weiteres Vorgehen betr. stornierte GV 2020

Am 13. März 2020 wurde die auf den 25. März 2020 angesagte GV Corona-bedingt abgesagt und auf unbestimmte Zeit verschoben. Laut Statuten hat jährlich mindestens eine Mitgliederversammlung stattzufinden, um über die Jahresrechnung, den Voranschlag und die Mitgliederbeiträge zu befinden.

In Anbetracht der immer noch unsicheren Corona-Lage hat der Vorstand entschieden, auf die diesjährige Generalversammlung zu verzichten und die zwingend notwendigen Beschlüsse auf dem Korrespondenzweg einzuholen. Der Vorstand bittet alle Mitglieder, den beiliegenden Talon auszufüllen, einzuscannen und dem Präsidenten per Mail bis spätestens am 31. Oktober 2020 zuzustellen.

**Der symbolische Mitgliederbeitrag von 200 Franken war noch nie bestritten. Deshalb erlauben wir uns, diesen für das laufende Jahr jetzt schon in Rechnung zu stellen.**

### Phosphor 2026

Die P-Rückgewinnungsprojekte sind zurzeit nur bei der erzo (EuPhoRe) und bei ZAR (Phos4Life) erfolgversprechend unterwegs. Der Pilotversuch der ARA Bern ist gescheitert. Die Zementindustrie ist daran, ein eigenes Projekt zu entwickeln (geocycle).

Am 11.11.2020 findet in Yverdon-les-Bains die dritte Fachkonferenz „Phosphorrecycling aus Abwasser und Klärschlamm“ statt. Vielleicht ist dort Näheres über das Projekt der Zementindustrie zu erfahren. Der VARA-Vorstand wird anschliessend zusammen mit der AfU die Resultate der Fachkonferenz diskutieren, so dass im 1. Quartal 2021 die Kläranlagen in geeigneter Weise (Fact-Sheet oder Info-Veranstaltung) orientiert werden können.

### ARA-Energiegrossverbraucher

Das VARA Projekt «Überprüfung der Umsetzung Grossverbrauchermodell» mittels Grobcheckanalyse bei betroffenen Kläranlagen im Aargau ist abgeschlossen. Mit diesem zweiten Grobcheck wurde auf eindrückliche Art bestätigt, dass der Energieverbrauch insgesamt um weitere 17% gesenkt wurde.

Zurück bleibt eine grosse Enttäuschung, wie sich die Abteilung Energie gegenüber der VARA und den betroffenen Kläranlagen verhalten hat. Statt auf Argument einzutreten, werden Schreiben nicht einmal beantwortet. Statt auf Gesprächsangebote einzugehen, wird der Ball einfach hinauf an das Generalsekretariat des BVU geschoben, welches nichts besseres weiss, als die Plattitüden der Abteilung Energie zu wiederho-

len und mitzuteilen, dass nicht die VARA sondern die betroffenen ARA Ansprechpartner für allfällige Umsetzungsmassnahmen seien. Die VARA betrachtet das Projekt als abgeschlossen und sieht keine weiteren Massnahmen vor.

### **Klärschlammdaten**

Im News Letter vom 27. Juli 2018 haben wir über den Klärschlamm-Entwässerungsdaten-Check, der von Frau Dr. Kopp an der Klärwärtertagung 2017 vorgestellt wurde, informiert. Hierauf hat der Abwasserverband Region Lenzburg eine Untersuchung der technischen Entwässerbarkeit des Klärschlammes in Auftrag gegeben, was zu aufschlussreichen Resultaten geführt. Da seither kein zweiter Versuch auf einer anderen grösseren Aargauer ARA durchgeführt wurde, fehlt eine genügend breite Abstützung für eine pauschale Empfehlung durch die VARA.

### **Akzeptanz von Online-Messungen**

Weil sich immer mehr Kläranlagen mit dem Thema Online-Messungen befassen, hat sich der VARA-Vorstand mit der AfU über deren Akzeptanz ausgetauscht. Die AfU hat hierauf einen Vorschlag über die „Anforderungen an die Laboranalytik inkl. Online-Messungen“ ausgearbeitet und mit der VARA besprochen. Ein entsprechender Bericht wird nun den ARA zugestellt mit einer vorgesehenen Einführung der Anforderungen auf den 1. Januar 2021. Mit den gesammelten Erfahrungen soll nach z.B. einem Jahr Bilanz gezogen werden.

### **Generelle Differenzen bei der Messtechnik**

Nach wie vor ist die Situation mit den Differenzen bei den Vergleichsmessungen der Quartalsproben unbefriedigend. Die Unterschiede ergeben sich vorwiegend bei der Rohwasser-Beprobung. Die VARA ist mit der AfU übereingekommen, dass nach der Auswertung der Ringversuche eine gemeinsame Messreihe mit ausgewählten Kläranlagen und dem AfU-Labor durchgeführt werden soll.

### **Sicherheitsproblematik bei externen Handwerker**

Inwieweit ist ein Kläranlagebetreiber verpflichtet, externe Firmen, die auf einer ARA arbeiten, auf das Gefahrenpotenzial aufmerksam zu machen? Ist es Pflicht der ARA, die Handwerker einzeln aufzuklären? Ist die Sorgfaltspflicht mit SUVA-konformen Warnschildern und allenfalls Absperrungen erfüllt? – Der VARA-Vorstand wird für die Beantwortung dieser Fragen einen Sicherheitsexperten zuziehen.

### **Kennzahlenvergleich ARA 2020 von Infraconcept**

Infraconcept AG von Dr. Stefan Binggeli erhebt in Abstand von drei Jahren kostengünstig die ARA-Kennzahlen von interessierten Anlagen. Bei mehrmaligem Mitmachen wird aufgezeigt, ob und wie sich die Anlagewerte verändert haben. Man gewinnt auch Einblick, wie man anonymisiert im Vergleich mit anderen Anlagen steht. Weil der VARA-Vorstand von teilnehmenden Anlagen nur positive Rückmeldungen kennt, erlauben wir uns, auf dieses Produkt hinzuweisen.

Infos zur Erhebung sind unter folgendem Link erhältlich:

[http://www.infraconcept.ch/www1/images/portfolio/Flyer%20Aquastat\\_DE.pdf](http://www.infraconcept.ch/www1/images/portfolio/Flyer%20Aquastat_DE.pdf)

Erich Schnyder, Präsident  
Dürrbergstrasse 18, 4663 Aarburg

062 791 35 27

[e.schnyder@fganet.ch](mailto:e.schnyder@fganet.ch)

### **Zusammensetzung des Vorstandes**

2021 endet die vierjährige Amtsperiode des Vorstandes. An der nächsten GV wird Felix Kreidler (s. Unterlagen der ausgefallenen GV 2020) zur Wahl vorgeschlagen, und zwar zur Ergänzung des Vorstandes. Für die neue Amtsperiode stehen Mäni Moser und Erich Schnyder nicht mehr zur Verfügung, so dass mindestens zwei neue Vorstandsmitglieder zu wählen sind. Alle sind aufgerufen, sich über ein Mitmachen Gedanken zu machen. Die letzten Jahre haben gezeigt, wie wichtig es ist, dass sich ein übergeordnetes Gremium mit Themen befasst, welche alle Kläranlagen betreffen und das sich als Gesprächspartner für den Kanton und andere Institutionen eignet.

Wir danken Ihnen für die gebührende Kenntnisnahme unserer Informationen.

Freundliche Grüsse

**Vereinigung Aarg. Abwasserreinigungsanlagen**

Erich Schnyder, Präsident

### Verteiler

- ARA-Trägerschaften
- ARA-Betriebe
- AfU, Sektion AS